

## **Tit. a.o. Univ. Prof. Dr. Paul Stefan König**

Verheiratet mit OA Dr. Alexandra Ciresa-König, Gynäkologin  
5 Kinder (Katrin, Veronika, Matthias; Zoe und Olivia) aus 2 Ehen

- 20.11.1951 Geboren in Inneralpbach, Tirol
- 1970 Reifeprüfung am Humanistischen Gymnasium, Innsbruck  
Beginn des Medizinstudiums an der Medizinischen Fakultät der Universität Innsbruck
- 1975 Abschluss mit der Promotion zum Doktor der gesamten Heilkunde
- 1976 Vertragsassistent am Institut für Biochemische Pharmakologie, Innsbruck
- 1977 Übertritt an die Universitätsklinik für Innere Medizin in Innsbruck
- 1980 -1981 Mehrere Studienaufenthalte an Dialysezentren in New York
- 1982 Abschluss der Facharztausbildung Innere Medizin
- 1984 Teilnahme an der Uppsala Separation School on Biochemical Separation Methods, am Institut für Biochemie, Universität Uppsala, Schweden
- 1987 Zuerkennung des Additivfacharztes für Nephrologie
- 1988 Verleihung der Lehrbefugnis als Univ. Dozent an der Med. Fakultät der Univ. Innsbruck
- 1993 Verleihung des Titels. Tit. a.o. Univ. Prof. durch die Medizinische Fakultät, Innsbruck
  
- Seit 1998 Stationsführender Oberarzt an der klin. Abteilung f Nephrologie, MUI
- 1994-2002 Psychotherapieausbildung "Logotherapie und Existenzanalyse"
- Seit 1999 Stellvertreter des Direktors der Klinischen Abteilung für Nephrologie Univ. Prof. Dr. Gert Mayer
  
- Seit 1999 Ambulante Sprechstunde für chronisch Kranke mit psychotherapeutischer Ausrichtung
  
- Seit 2000 Spezialvorlesung: Arzt – Patient: ein komplexes Beziehungsmuster
  
- 2001 Inventor und Organisator der Tagung HUMANISMUS IN DER MEDIZIN, die seither jährlich im CongressCentrum Alpbach stattfindet ( [www.humanismus.at](http://www.humanismus.at) )
  
- Seit 2005 Leitung und Organisation: Selbsterfahrung für Nierentransplantierte- und Dialysepatienten
  
- Seit 2008 Mitglied des klinischen Ethikkreises der Med. Universität Innsbruck